

Änderungsanträge zur Vorlage - B 034/2020 Haushaltssatzung 2021

1 Im Stellenplan ist eine auf zwei Jahre befristete Projektstelle für den Bereich Baumschutz und Grünflächen einzurichten

Begründung:

Das Wachstum von Hohen Neuendorf und die starke Bautätigkeit führt auch zu einer zunehmenden Anzahl von Baumfällanträgen. Aktuell kaum möglich ist die Kontrolle von Ersatzpflanzungen, die von uns beantragte Pflanzung zusätzlicher Straßenbäume muss ebenfalls organisiert werden. Die Schaffung einer zusätzlichen Stelle erscheint daher geboten.

2 Produkt 54101 Straßen, Wege und Plätze einschließlich Straßenbeleuchtung, Ersatzbeschaffung von Bäumen um 100 TEUR erhöhen

Begründung:

Mit dieser Summe sollen etwa 100 zusätzliche Straßenbäume gepflanzt werden um den Charakter als grüne Stadt zu unterstreichen. Die bisher eingestellte Summe reicht lediglich für den Ersatz gefällter Bäume, kann aber den in den vergangenen Jahrzehnten stetigen Rückgang der Anzahl an Straßenbäumen nicht kompensieren.

3 Für die Umsetzung des Mobilitätskonzeptes im Umfeld des S-Bahnhofs Hohen Neuendorf sollen 50.000 € als Planungsmittel eingestellt werden.

Begründung:

Damit soll nicht der inhaltlichen Diskussion vorgegriffen, aber die Umsetzung in 2021 ermöglicht werden. Beispielsweise sehen wir bei Sicherheit und Anzahl der Fahrradabstellanlagen sowie Sicherheit der Schulwege dringenden Handlungsbedarf.

4 Sanierung der Bahnhofstraße in Borgsdorf auf 2022 verschieben (541012 013004)

Begründung:

Sowohl die für 2021 eingestellten Planungsmittel in Höhe von 30.000 € als auch die für 2022 eingestellten Baukosten in Höhe von 200.000 € sollen um jeweils ein Jahr nach hinten verschoben werden, da hier keine Dringlichkeit in der Umsetzung besteht. Wir möchten zunächst die Ergebnisse des interkommunalen Verkehrskonzeptes sowie des Quartierskonzeptes abwarten und ggfs. zu planende Baumaßnahmen mit dieser Maßnahme in Einklang bringen.

5 Im Produkt 11109 (Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing) wird gemäß SVV-Beschlüssen (Klimaschutzkonzept und Klimanotstand) weitere Erläuterungen ausgebracht:

in der Produktbeschreibung wird eingefügt:

- Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes

im Abschnitt "Ziele":

- Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz durch regelmäßige Kommunikation zu diesen Themen gemäß Klimaschutzkonzept und energiepolitischem Arbeitsprogramm zum eea (EUROPEAN ENERGY AWARD) für die Stadt Hohen Neuendorf

Begründung:

Erst kürzlich wurde das Personal im Stadtmarketing aufgestockt. Aufgrund der Corona-Pandemie sollte es im nächsten Jahr eher weniger Veranstaltungen geben. Im Klimaschutzkonzept wurde bereits 2013 festgehalten, dass Öffentlichkeitsarbeit einen wesentlichen Bestandteil des Klimaschutzkonzeptes darstellt. Nach dem Motto „Tue Gutes und sprich drüber“ sollte hier zukünftig mehr Öffentlichkeitsarbeit stattfinden indem z.B. Aktivitäten und Veranstaltungen von einer entsprechenden Kommunikation flankiert werden. Umwelt/Klimaschutzkommunikation ist ein Thema, das eng verwoben ist mit der Außendarstellung der Stadt. Dieses Thema passt ideal zu den existierenden Aufgaben und der Expertise des Fachbereichs.

7 Es sollen Planungsmittel von 50.000 € für die Erweiterung der Kita Krümelkiste in Borgsdorf in Form eines Neubaus in den Haushalt 2021 eingestellt werden. Dabei ist zu prüfen, ob der Offene Kinder- und Jugendtreff LÜCKE und das Familienzentrum in einen Teil des Gebäudes einziehen kann.

Begründung:

Durch den sich in den letzten Jahren verbesserten Betreuungsschlüssel ist das Personal in der Kita Krümelkiste von 10 Pädagoginnen (Jahr 2000) auf 23 gestiegen. Die Sozial- und Vorbereitungsräume wurden nicht erweitert. Eine Aufstockung/Anbau wurde vom Bauamt aus statik- und baurechtlichen Gründen abgelehnt. Eine zu prüfende Lösung wäre ein Neubau auf dem südlichen Teil des Geländes. Der Träger der Kita Krümelkiste ist auch Träger der Kinder- und Jugendeinrichtung „Offener Kinder- und Jugendtreff LÜCKE“ sowie des Familienzentrums. Derzeit befinden sich diese Einrichtungen in der 3. Etage der Förderschule in der Margaretenstraße in Borgsdorf. Eine Kinder- und Jugendeinrichtung soll niedrigschwellig und barrierefrei sein. Durch ein stadteigenes Gebäude würde sowohl langfristig Miete gespart werden, als auch die Sichtbarkeit der Kinder- und Jugendarbeit erhöht werden.

8 Streichung von 50 T€ im Produkt 11109 Stadtmarketing aus den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Begründung:

Die Stadtverwaltung sollte während der aktuellen Pandemie als Vorbild dienen und grundsätzlich keine sozialen, kulturellen Indoor-Veranstaltungen durchführen.

Der Park rund um den Wasserturm in Hohen Neuendorf wurde in den letzten 3 Jahren wiederholt für erfolgreiche kulturelle Veranstaltungen genutzt.

Nach Fertigstellung des Rathausvorplatzes sollte das Stadtzentrum Hohen Neuendorfs inklusive der Schönfließer Straße gestärkt werden. Wir befürworten daher, Veranstaltungen auf dem Rathausvorplatz stattfinden zu lassen. So kann die unnötige Belastung des Parks durch Großveranstaltungen vermieden werden.

Als Gegenfinanzierung sollte darüber hinaus die Erhebung von sozial verträglichen Eintrittsgeldern geprüft werden.

9 Sperrvermerk für das Produkt 51102 (Städtebauliche Maßnahmen)

Begründung:

Der Aufstellungsbeschluss für die Städtebauliche Maßnahme am Wasserturm wurde von der SVV noch nicht gefasst. Bis dahin sollte der Haushalt nicht mit signifikanten Kosten für die weitere Planung belastet werden.